

1. Hagar in der Wüste, 2. die drei Engeln bei Abraham, 3. Jakob ringt mit dem Engel, 4. die Arche Noah, 5. die Niederkunft des Hl.-Geistes, 6. Verkündigung Mariä, 7. Christus heilt einen Gichtbrüchigen, 8. Moses mit der ehernen Schlange, 9. Lot mit dem Engel (zum Teil zerstört).

Die obere Stufe des Unterbaues ist an den drei Seiten in Korbbogen durchbrochen, unter denen liegende Figuren angeordnet sind: 1. Hl. Rosalia, 2. hl. Maria Magdalena, 3. reuiger Petrus. Auf den drei Vorlagen Statuen: 1. Hl. Sebastian, 2. hl. Rochus, 3. hl. Karl Borromäus. Auf dem Unterbau ruhen drei Wolkenballen, welche dreifußartig die vergoldete Himmelskugel tragen, auf der sich eine Wolkensäule mit Cherubsköpfen und Putten erhebt; vor der Säule auf der Kugel steht die Immakulata; auf den Wolken sitzen nebeneinander Gott-Vater und Christus mit einem großen vergoldeten Kreuz, darüber der Hl.-Geist in einem vergoldeten Strahlenkranz.



Fig. 74. Baden, Kaiser-Karl-Platz 2 (ehemalige Hl.-Geist-Apotheke) (S. 50).

Rathaus. Rathaus.

Litcratur: ROLLETT, I 188, VII 57.

Alte Ansichten und Pläne: 1. Grundriß (Erdgeschoß und erster Stock) des alten abgebrochenen Rathauses, aufgenommen von Anton Hantl. — 2. Ansicht des alten Rathauses auf einer Schützenscheibe von 1806. — 3. Ebenso, auf dem Titelblatte eines Musikstückes, der Brand in Baden, erschienen bei Haslinger, Wien, 1812 (abgeb. Badener stadtgeschichtl. Blätter, I (1914), Nr. 3, 4, S. 43). — 4. Plan A über die Erbauung des Rathauses in der 1.-f. Stadt Baden, gezeichnet von Anton Hantl, 12. Juni 813. — 5. Plan des zweiten Stockes, Variante zu 4. — 6. Grundplan vom Rathausgebäude in Baden, gezeichnet von Karl Lepold, 3. August 817. — 7. Profilplan A über das Rathausgebäude der 1.-f. Stadt Baden, gezeichnet